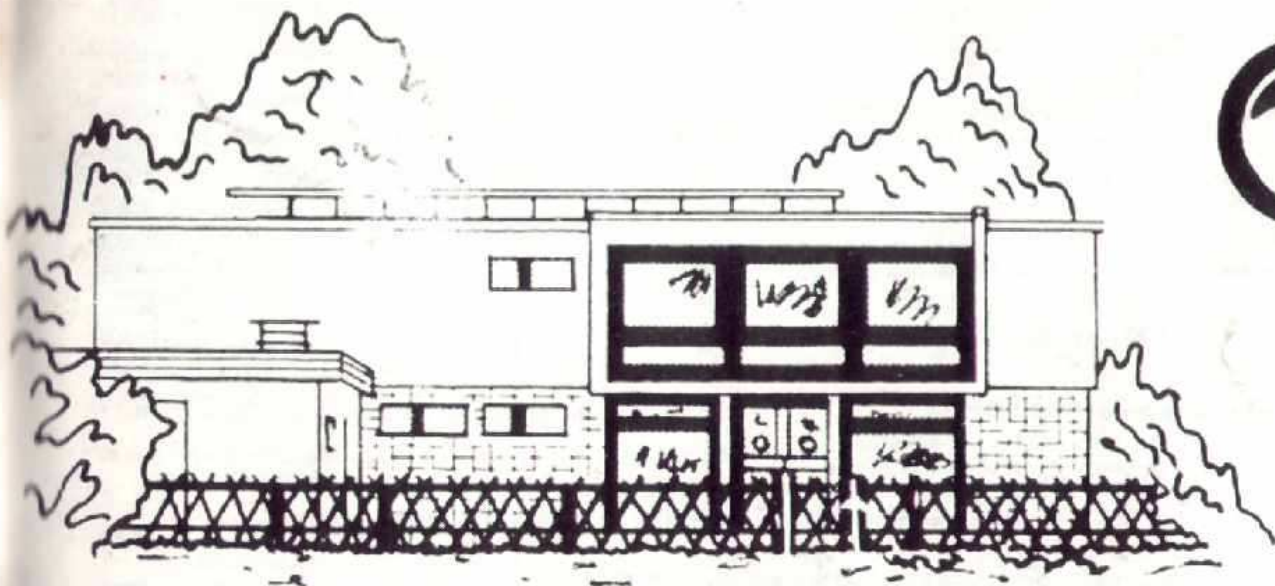


Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.



Turnen, Gymnastik, Faustball, Prellball, Leichtathletik, Breitensport, Schwimmen,
Handball, Judo, Ringen, Tennis, Tischtennis, BMX

Einladung zum

FESTBALL

des VfL Tegel 1891 e.V.
am Sonnabend, dem 9. November 1985
im Vereinsheim, Hatzfeldallee 29, 1000 Berlin 27

zum Tanz spielt die Kapelle
"The Strangers"

Einlaß: 19.00 Uhr
Ende: 2.00 Uhr

Eintritt: 15,- DM



Turn- Abteilung

Postscheckkonto
 Bln. W. 3055 83-101
 VfL Tegel — Turnabt.
 Bln. 27, Hatzfeldallee 29
 Bank für Gemeinwirtschaft
 BLZ 100 101 11
 Kto.-Nr. 1631 414 000
 Sprechzeit der Geschäftsstelle
 mittwochs von 17 - 19 Uhr

Hallenbelegung der Turnabteilung für das Sommerhalbjahr 1985 1.4.85 - 30.9.85

A. Obere Halle in der Treskowstraße

| | | |
|------------|-------------------|-------------------------|
| Montag | 20.00 - 22.00 Uhr | 2. Frauen-Faustball |
| Dienstag | 20.00 - 22.00 Uhr | 2. Frauen-Gymnastik |
| Mittwoch | 17.00 - 22.00 Uhr | Schülerinnen |
| | 20.00 - 22.00 Uhr | 1. Frauen-Turnen |
| Donnerstag | 18.00 - 20.00 Uhr | Schüler- und männl. Jgd |
| Freitag | 17.00 - 20.00 Uhr | Schülerinnen |
| | 20.00 - 22.00 Uhr | 3. Frauen-Gymnastik |
| Sonntag | 9.00 - 12.00 Uhr | weibl. Leistungsturnen |

Gymnastik-Raum in der Treskowstraße

| | | |
|------------|-------------------|------------------------------|
| Dienstag | 16.30 - 18.30 Uhr | 4. Frauen-Gymnastik |
| Donnerstag | 16.30 - 18.00 Uhr | Schülerturnen |
| Freitag | 17.00 - 21.00 Uhr | Tanzgruppe mod. Gymnastik |

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat bleiben die Halle und der
 Gymnastik-Raum geschlossen.

Kassenwart: Erika Jung
 Am Kesselpfuhr 6, 1000 Berlin 26 (Tel.: 411 29 49)
Leiter der Abteilung: Oberturnwart Horst Knüppel
 Rudnitzer Zeile 18, 1000 Berlin 27 (Tel.: 433 34 17)

B. Turnhalle in der Ziekowstraße

| | | |
|------------|-------------------|-------------------------------------|
| Montag | 15.00 - 17.00 Uhr | Mädchenturnen |
| | 17.00 - 18.30 Uhr | Jgd.-Turnerinnen |
| Dienstag | 20.00 - 22.00 Uhr | Männer-Altersturnen |
| Mittwoch | 20.00 - 22.00 Uhr | Leichtathleten |
| Donnerstag | 15.00 - 17.00 Uhr | Mütter und Kind-Turnen |
| Freitag | 15.00 - 16.00 Uhr | Kleinkinder b. 6 Jahre |
| | 16.00 - 18.00 Uhr | Mädchen-Leistungsturnen |
| | 18.00 - 20.00 Uhr | Aerobic-Gymnastik |
| | 20.00 - 22.00 Uhr | Leistungsturnen männl. u. weibl. |
| Sonntag | 8.00 - 15.00 Uhr | Mädchen-Leistungsturnen |

C. Turnhalle Tegel-Süd, Namslaustraße

| | | |
|------------|-------------------|-------------------------|
| Donnerstag | 14.30 - 16.30 Uhr | Kleinkinder 3 - 6 Jahre |
| | 16.00 - 17.00 Uhr | Mädchen 7 - 14 Jahre |
| | 18.00 - 20.00 Uhr | Jazz-Tanz |

D. Turnhalle Tegelort, Gerlindeweg

| | | |
|------------|-------------------|---------------------------------|
| Donnerstag | 15.00 - 16.00 Uhr | Kleinkinder 3 - 5 Jahre |
| | 16.00 - 17.30 Uhr | Ju u. Mä 6 - 9 Jahre |
| | 17.30 - 20.00 Uhr | Mädchenturnen |
| | 20.00 - 22.00 Uhr | Jedermannturnen (Erwachsene) |

E. Turnhalle Heiligensee, Erpelgrundschule

| | | |
|------------|-------------------|----------------------|
| Montag | 15.30 - 18.00 Uhr | Mädchen 6 - 11 Jahre |
| Donnerstag | 17.00 - 19.00 Uhr | Mädchenturnen |

F. Turnhalle Borsigwalde, Mirastraße

| | | |
|------------|-------------------|---|
| Montag | 17.00 - 18.00 Uhr | Schüler-Turnen |
| | 17.00 - 18.30 Uhr | Mädchen 6 - 10 Jahre |
| | 18.30 - 20.00 Uhr | Mädchen 10 - 14 Jahre |
| | 20.00 - 22.00 Uhr | Ehepaar-Turnen |
| Donnerstag | 17.00 - 19.00 Uhr | Mädchenturnen mod. Gymnastik |
| | 20.00 - 22.00 Uhr | Freizeitvolleyball Aerobic-Gymnastik |

G. Turnhalle Auguste-Viktoria-Allee, Bln. 52

| | | |
|----------|-------------------|--------------------------------------|
| Montag | 17.00 - 22.00 Uhr | Turnen — alle Gruppen |
| Dienstag | 17.00 - 22.00 Uhr | Turnen, Volleyball — alle Gruppen |

Sportplatz Hatzfeldallee

| | | |
|----------|-----------------|----------------------------|
| Mittwoch | 17.00-20.00 Uhr | Leicht., Spiele, Sportabz. |
| Sonntag | 9.00-12.30 Uhr | Leicht., Sportabzeichen |



Vereinsmeisterschaften (Teil 2)

Ein halbes Jahr nach den traditionellen Vereinsmeisterschaften fanden nun auch die Jahrgangsbesten-Kämpfe der Leistungsstufen L VIII - L V am Sonntag, 19.5.85 statt. 65 + 12 Mädchen und Jungen turnten in der Tegerler Sporthalle um die besten Plätze, größtenteils als Wettkampfneulinge, in trainingsgewohntem Stil. Bei überwiegend L VI - Übungen sahen wir durchschnittliche bis gute Leistungen, die alles in allem ausbaufähig sind. Leider gab es auch in diesem Jahr wieder einige Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die noch nicht wettkampffrei waren, aber trotzdem gemeldet worden waren. Schade, daß diesen Kindern vorerst der Spaß am Turnen genommen wurde.

Der Gesamteindruck wurde jedoch vornehmlich durch fröhliche Gesichter geprägt, vor allem als es zur langersehnten Siegerehrung nach Aerobic und Wettspielen, die dem

ganzen Wettkampf den letzten Schliff gaben, kam.

Hier durfte sich nun jeder die Belohnung für seine Leistungen abholen: Urkunden, Medaillen, Kindersportabzeichen, Saft, Milky Way, Mamba-Gums, Stirn- oder Schweißbänder - man konnte meinen, es wäre Weihnachten -, es war für jeden etwas dabei.

Dank gebührt mal wieder allen großen und kleinen Helfern, die dazu beitrugen, daß auch dieser Wettkampf wie geplant verlief.

Auch den vielen Spendern ein großes Dankeschön, es kamen insgesamt 195,- DM zusammen. Aufgrund der vielen Anfragen hier nochmal die Konto-Nr. des **Spendenkontos "Bodenmatte": Köpenicker Bank, BLZ 101 902 00, Konto-Nr. 140 530 026.**

Vielleicht haben auch Sie ein paar Mark übrig, die Turnerinnen und Turner würden Ihnen sehr dankbar sein.

Sigrun.

Erfolgreicher Abschluß der Landesligasaison L 4/L 5 1985

Gruppe A (Jahrgang 1971-1973)

Am 26.6.1985 fand die Landesligaendrunde in Lichterfelde statt. Wir trafen uns um 15.45 Uhr und fuhren mit dem Auto zum Wettkampf. Die Autobahn war frei, so daß wir pünktlich in Lichterfelde waren. Der Wettkampf begann um 17.45 Uhr und dauerte bis ca. 20.00 Uhr. Die Freude unserer Mädchen war bei der anschließenden Siegerehrung

sehr groß, als sie erfuhren, daß sie den 2. Platz erreicht hatten. Glücklicherweise machten wir uns auf den Heimweg und waren gegen 21.15 Uhr in Tegel. In der Mannschaft turnten: Daniela Lampe, Magdalene Radtke, Ilka Burian, Melanie Liefke, Emine Sari und Anna Prochnow. Verena Bartig befand sich zum Zeitpunkt des Wettkampfes auf Klassenfahrt.



Die Siegermannschaft. Von links stehend: Isabelle, Tanja, Sabrina, Anke. Sitzend von links: Cornelia, Rasn, Bianca.

Ergebnisse der Endrunde Gruppe A:

| | |
|-------------------------|------------|
| 1. OSC | 94,85 Pkt. |
| 2. VfL Tegel | 94,25 Pkt. |
| 3. BT | 93,50 Pkt. |
| 4. TuS Lichterfelde | 93,20 Pkt. |
| 5. Charlottenburger TSV | 92,45 Pkt. |
| 6. TSC Berlin | 87,55 Pkt. |

Gruppe B (Jahrgang 1974 und jünger)

Die Landesligaendrunde fand am 30.6.1985 bei uns in der Turnhalle Treskowstr. statt. Um 8.30 Uhr trafen wir uns, um die Geräte aufzubauen. Herzlichen Dank an alle Helfer, die schnell die Geräte aufbauten. Der Wettkampf begann um 9.45 Uhr und wurde sehr zügig durchgezogen, so daß um 11.30 Uhr bereits die Siegerehrung stattfand. Unsere Mannschaft war fast identisch (bis auf Bianca) mit der Mannschaft, die im vergangenen Jahr die Landesliga L 5 gewonnen hatte. Bei der Siegerehrung war die Freude bei allen Beteiligten, den Turnerinnen, der Betreuerin Carola und den Eltern sehr groß, als bekannt gegeben wurde, daß sie den 1. Platz erreicht hat-

ten. In der Mannschaft turnten: Sabina Kosi, Cornelia Hoyer, Anke Reinhold, Bianca Sommer, Rasn Sari, Tanja Kasten und Isabelle Rössle.

Ergebnis der Endrunde Gruppe B:

| | |
|------------------------------|------------|
| 1. VfL Tegel | 97,50 Pkt. |
| 2. TSV Spandau | 94,95 Pkt. |
| 3. TSV Marienfelde I | 94,35 Pkt. |
| 4. TuS Lichterfelde I | 88,55 Pkt. |
| 5. Turngemeinde i. Berlin I | 87,95 Pkt. |
| 6. BT | 86,70 Pkt. |
| 7. TSV Marienfelde II | 85,90 Pkt. |
| 8. Turngemeinde i. Berlin II | 79,00 Pkt. |

Das gute Abschneiden beider Mannschaften wurde bei einem großen Eisessen gefeiert. Viele der Mädchen werden im Herbst in der Oberliga turnen. Allen Mädchen weiterhin viel Spaß und Freude am Turnen. Sabine Quander

Eine Berichtigung: Die Abnahme für das Sportabzeichen erfolgt mittwochs nur von 17 bis 19 Uhr, nicht bis um 20 Uhr.

Gundela Alwast

Aktiv auch im Alter!

Nach längerer Vorbereitung und mit der Hoffnung auf Sonnenschein erwarteten wir unsere Gäste aus Neuss a. Rhein, einen Omnibus mit ca. 50 Seniorinnen und Senioren.

Unsere Kaffeetafel auf dem Sportplatz war freudig gedeckt, jeder sollte sich vorher noch stärken. Und was machte der Petrus? Nach dem letzten Stück Kuchen und der letzten Tasse Kaffee ließ er regnen, erst leicht und dann immer stärker. Da aber für diesen Fall gut vorgesorgt war, (unser Walter Schwanke hatte vorsorglicherweise die Halle für uns organisiert), zogen wir Frauen erstmal hinüber in die Sporthalle, nachdem einige unserer Turnerinnen die Kaffeetafel auf dem Sportplatz erst wieder sauber aufgeräumt hatten.

In der Halle gab es erstmal ein kurzes Aufwärmen mit Gymnastik, dann 2 Tänze zum Sichkennenlernen und dann einen Leistungstest mit 5 verschiedenen Angeboten. Jeder gab sein Bestes, so kamen recht gute Ergebnisse zustande. Belohnt wurden alle Teilnehmerinnen mit einer schönen Urkunde. Da das Wetter es nicht zuließ, daß die Faustballer ihre Spiele auf dem Sportplatz austragen konnten, mußten auch diese in die Halle verlegt werden. Alle Turnerinnen saßen nun auf der Tribüne und mit Zurufen, Klatschen oder einem enttäuschendem - oooh - wurden alle Spiele begleitet.

Nach den sportlichen Ereignissen gingen wir zum gemütlichen Teil hinüber in unser Vereinsheim. Da staunten unsere Gäste über unsere schönen Räumlichkeiten. So war unsere Stimmung auch nach dem Abendessen noch voll da. Ich war erstaunt und sehr erfreut, über die Anwesenheit unseres 1. Vorsitzenden Peter-J.-Küstner, des Hauptsportwartes H. Lobert und des Oberturnwartes H. Knüppel, sowie in Vertretung des Bezirksbürgermeisters Herr Sähn. Nach einigen gegenseitigen Ansprachen überreichte Herr Sähn mit Worten der Freundschaft den Neusser Gästen den Ehrenteller des Bezirksamtes Reinickendorf. Vereinswimpel zwischen dem VfL Tegel, den Gästen aus Neuss und den Reinickendorfer Füchsen wurden ausgetauscht. Die Turner aus Neuss haben für uns eine Einladung in ihre Stadt ausgesprochen und versichert: "Zum Deutschen Turnfest 1987 sind wir wieder in Berlin!" Ein paar Tänzchen rundeten das Beisammensein ab und mit einem gemeinsam gesungenen Turnerlied nahmen wir Abschied und hoffen auf ein Wiedersehen.

Und nun möchte ich mich herzlich bedanken bei den Helferinnen, 22 Turnerinnen der 4. Frauengruppe waren Gastgeber. Unsere 3 Gärtnerinnen hatten aus den Gastgeschenk-Gläser wunderschöne Blumengestecke gemacht, der gespendete Kaffee und Kuchen hat allen herrlich geschmeckt.

Annemarie Schröder

**Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.
Jeden Mittwoch von 17-19 Uhr, Tel. 434 41 21**

Ein netter Dank aus Neuss

Beim Treffen mit den Turnerinnen des VfL Tegel zum Gymnastik-Fitness-Wettbewerb und mit den Faustballspielern der Reinickendorfer Füchse wurden freundschaftliche Beziehungen geknüpft. Auf der Schlußfeier im Tegeler Vereinsheim wurde uns ganz große Gastfreundschaft zuteil. Durch die Ansprachen der Vereinsvertreter konnten wir aber auch erkennen, wie hohes Ansehen Ruth und Heinz noch heute bei ihren Berliner Freunden haben, daß diese es als Verlust ansehen, daß

die beiden nach Neuss verzogen sind. Humorvoll sagte der Fuchs Horst Klar, solange noch keine Übereinkunft über die "Ablöse" besteht, gelten sie nur als ausgeliehen. Überrascht waren wir über die Anteilnahme der Bezirksverwaltung in Reinickendorf (280 000 Einwohner). Der Vorsitzende vom Sport- und Bäderausschuß, Herr Sähn überbrachte uns Grüße und einen Wappenteller zur Erinnerung von Bürgermeister Orwat.

Aus: Was ist los in Neuss für "TG'er über 50"

GASTRONOMIE DES VfL

Hatzfeldtallee 29

1000 Berlin 27

Ein herzliches Dankeschön allen VfL-ern die uns - trotz Umgewöhnungsschwierigkeiten in den neuen Räumlichkeiten - die Treue gehalten haben. In der Hoffnung auf weiteres gutes Zusammenleben

Eure Wirtsleute
Klaus + Renate

Tel. 434 62 21

Margarete Schünemann

Inh. Gunnar Schünemann



TEGEL-CENTER PASSAGE 434 3190

SCHÜNEMANN

Papier - Bürobedarf - Schreibwaren

Herausgeber: Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e. V. Hatzfeldtallee 29, Berlin 27, Tel.: 434 41 21
Geschäftsstelle-Sprechzeit mittwochs 17-19 Uhr, mit Ausnahme von Feiertagen und Ferienzeiten, Nr. 4342015
jeder Zeit. Postscheck-Konto Berlin 982 50-101 - 1. Vorsitzender: Peter-J. Küstner, Treskowstr.2, Berlin 27, Tel.
434 44 25- Kassenwart: Heinz Gerhardt, Klemkestr. 76, Berlin 51, Tel.: 491 53 88 - Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Geschäftsführender Vorstand-Pressewart: Friedrich Schröder, Buddestr. 1, Berlin 27, Tel.:
433 56 53 - Gastronomie des Vereinsheims Tel.: 434 62 21 - Alle Einsendungen müssen mit Unterschrift signiert sein, brauchen aber nicht unbedingt die Meinung der Schriftleitung beinhalten, Verkaufspreis ist durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. Druck: KDS-INFOTEX, Hirschbergstr. 1, 8000 München 19, Tel. (089) 13 40 31



Faustballer melden:

Leiter: Joachim Luther
Wesselburer Weg 2
1000 Berlin 27
Tel. 431 66 62

Übungszelten:

Sommerhalbjahr
Mittwoch 17.00 - 20.00 Uhr
Sportplatz Hatzfeldallee

Winterhalbjahr
Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr
Sporthalle Schulzendorf
Ruppiner Chaussee 268 und
jeden 1., 3., 5. Donnerstag
im Monat
20.30 - 22.30 Uhr
Sporthalle Hatzfeldallee

Wegen der Sommer-Spielpause und der Rasensperre kam Eberhard auf die Idee eine Grillparty zu veranstalten. Die Spieler sollten nicht immer dem Ball nachjagen und beim Zählen streiten, es muß auch wieder für das gesellige Beisammensein etwas getan werden. Diese nahrhafte Gelegenheit bei feuchtfrohlichem Zusammensein lockte bis auf einige verhinderte Urlauber alle Mann mit Anhang an Deck, aber besser gesagt auf die neue Vereinsterrasse. Eberhard als Grillmeister fing schon zeitig an, um das Feuer zu schüren, während Karin für Tischdekoration und "Freßwerkzeuge" sorgte. Für die Musik, lautstark, und auf Wunsch auch leise, zeichnete Andreas verantwortlich. Inzwischen rollten die Fleischportionen und Bratwürste gut gewürzt und verlockend am laufenden Band in die Runde. Als Altmeister Jochen mit Helga als Schlußlicht mit Entschuldigungen eintraf, fing es an zu tröpfeln. Dank der freundlichen Gasträume der unteren Etage fanden wir alle bequem Platz, um gemütlich und ausgiebig weiter zu speisen. Nun kamen wir auch dichter an den Thresen und mit einer Stubenlage aus der "Faustballkasse" besiegelten wir den Aufstieg unserer Altersmannschaft in die Verbandsliga. Nach öfteren Luftablassen aus den leeren Gläsern, kam eine gelockerte Stimmung auf, sodaß sich nach 6stündiger "Tagung" die lustige Gesellschaft nur langsam auflöste. Allen Helfern beim Auf- und Abräumen unter Karins Schirmherrschaft danken wir für ihren Einsatz, sowie unserem Schatzmeister Eberhard. Walter Schwanke

Aufstieg in die Verbandsliga

Das gesteckte Ziel, der Aufstieg in die Verbandsliga der Männeraltersklasse III in der Feldsaison konnte erreicht werden. Am 29. Juni, um 15.00 Uhr fand der letzte Spieltag auf dem Gelände der TiB, Columbiadam statt.

Mit zwei nie gefährdeten Siegen über ASC Spandau II und VfL Lichtenrade wurde der direkte Aufstieg erzielt.

Ergebnisse: Männer AK III - 4. Spieltag vom 29.6.85:

VfL Tegel - ASC Spandau II 35:29
VfL Tegel - VfL Lichtenrade 40:25.

Abschlußtable:

| | |
|--------------------|------------|
| 1. VfL Tegel | 12: 2 Pkt. |
| 2. OSC II | 10: 6 Pkt. |
| 3. ASC Spandau II | 8: 8 Pkt. |
| 4. TiB | 6:10 Pkt. |
| 5. VfL Lichtenrade | 2:14 Pkt. |

An diesem schönen Erfolg waren die Spieler Hartmut Dally, Manfred Miropolski, Hans-Joachim Zimpel, Joachim Luther, Eberhard Döll, Raimar Seefluth und Harry Miserra beteiligt.

Der letzte Spieltag unserer 2. Mannschaft fand am 23. Juni, um 9.00 Uhr, im Volkspark Jungfernheide statt.

Ergebnisse: Bezirksliga Staffel B:

VfL Berliner Lehrer - VfL Tegel 28:35
SF Saatwinkel II - VfL Tegel 28:40
Polizei SV II - VfL Tegel 35:30

Durch die spielerischen, starken Verbesserungen unserer drei jungen Spieler, Andreas Döll, Randolf Günther und Frank Bielicke wurde ganz sicher der 4. Tabellenplatz erreicht, der für die nächste Saison hoffen läßt, daß auch hier der Aufstieg in die höhere Klasse möglich ist.

Abschlußtable:

| | |
|------------------------|------------|
| 1. Polizei SV II | 32:0 Pkt. |
| 2. SC Grün Weiss | 26:6 Pkt. |
| 3. VfL Lichtenrade | 24:8 Pkt. |
| 4. VfL Tegel | 20:12 Pkt. |
| 5. Sf Saatwinkel II | 12:20 Pkt. |
| 6. SC Siemensstadt II | 12:20 Pkt. |
| 7. VfL Berliner Lehrer | 8:24 Pkt. |
| 8. DJK Süd III | 6:26 Pkt. |
| 9. ASC Spandau | 4:28 Pkt. |



Leichtathletik-Abteilung

Abteilungs-Leiter:

Erich Loska, Titusweg 36, 1000 Berlin 27
Tel. 433 42 29

Stellvertreter:

Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 1000 Berlin 28
Tel. 404 31 67

Kassenwart:

Alfred Wiese, Ziekowstr. 139, 1000 Berlin 27
Tel. 433 47 64

Schriftwart:

Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22 A, 1000 Berlin 27
Tel. 434 48 41

1. Sportwart:

Felix Kunst, Titusweg 40, 1000 Berlin 27
Tel. 433 49 48

2. Sportwart:

Fred Curt, Herbststr. 54, 1000 Berlin 51
Tel. 491 18 17

Schwimmwart:

Heinz Böttcher, Am Schäfersee 17 A, 1000 Berlin 51
Tel. 455 94 97

Jugendwart:

Carmen Kruschwitz, Rosentreterpromenade 4,
1000 Berlin 26 Tel. 414 26 45

Postscheck-Konto: VfL-Tegel-Leichtathletik Abt. Berlin W. 280 35-105

Nach Mitteilung der sportärztlichen Beratungsstelle findet die Sprechstunde ab 3. September 1985 wieder dreimal wöchentlich statt. Und zwar:

Dienstag u. Freitag von 16.30 bis 18.00 Uhr
sowie Donnerstag von 17.15 bis 19.00 Uhr

Zur Vermeidung längerer Wartezeiten wird eine Terminvormerkung in den bei den Rathauspförtnern ausliegenden Listen empfohlen.

Wie in jedem Jahr führt der TSV-Wittenau am 19.10.1985 seinen "Lauf im Steinbergpark" durch. Auf Vorschlag unserer Sportwarte sollten unsere Läufer geschlossen daran teilnehmen.

Teilnahmemeldungen bitte an Sportwart Felix Kunst.

Der Schwimmwart erinnert die Teilnehmer am Schwimmbetrieb daran, daß das Paracelsus-Bad ab 1. September 1985 wegen Reparaturarbeiten geschlossen wird. Der Schwimmbetrieb wird deshalb ab 14. September 1985 bis auf weiteres im M.V.-Bad durchgeführt.

Schwimmzeit: Sonnabend von 19.00 bis 20.00 Uhr

Einlaß: bis 19.05 Uhr

Am Sonnabend, dem 13. Juli 1985, veranstaltete der SCC-Berlin seinen 10 km Straßenlauf im Tiergarten. Motto: "Mit dem SCC in die Ferien". Unser Sportkamerad Arvid Hager nahm an diesem Lauf teil und belegte den 4. Platz in der Klasse: M 5 - Zeit 44:13 - Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.
A.S.

**In allen Versicherungsfragen berät Sie gern
Ihre Vereinskameradin Irene Neunert**

**An der Wildbahn 12 b
1000 Berlin 27
Telefon 431 50 30**

**Sach- und Lebensversicherungen
Krankenversicherungen**

Allianz



**Vereinigte
Krankenversicherung AG**



Handball-Abteilung

Leiter der Abteilung:

Jürgen Wiese, Arosener Allee 75, 1000 Berlin 51
Tel. 455 97 29, berufl. 394 10 67

Stellv. Abteilungs-Leiter:

Jörg Boese, Treuenbrietzenener Str. 19, 1000 Berlin 26
Tel. priv. 416 27 80, berufl. 409 01 60

Kassenwarte:

Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 1000 Berlin 41
Tel. priv. 791 77 01

Verbandsvertreter:

Frank-Dieter Koltermann,
Tel. priv. 431 66 23, berufl. 86 52 40 13

Schriftwart:

Knut Kurtz, Behnitz 3, 1000 Berlin 20
Tel. 333 34 56

Postscheckkonto: Berlin-West 3054 86-109 Tegel —
Handball-Abteilung

Trainingszeiten: Winterhalbjahr

Männer:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.
2. u. 4. Donnerstag im Monat, 20-22 Uhr, Hatzfeldtallee
Trainer: Helmut Haub, Tel. 462 25 72

Alle Herren:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Senftenberger Ring, Halle 4
Trainer: Jörg Boese, Tel. 416 27 80

Frauen:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Senftenberger Ring, Halle 3
Trainer: Siegfried Spallek, Tel. 462 15 62

Männl. A I-Jugend (Jahrgang 1.1.66-31.12.67)

Freitag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.
Trainer: Stefan Lowien, Tel. 432 57 47

Männl. A II-Jugend (Jahrgang 1.1.66-31.12.67)

Freitag 20-22 Uhr, Senftenberger Ring, Halle IV
Trainer: Jürgen Wiese, Tel. 455 97 29

Männl. B-Jugend (Jahrgang 1.1.68-31.12.69)

Montag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.
Freitag 17-18.30 Uhr, Kienhorststr.

Trainer: Rainer Klaus, Tel. 302 86 48

Männl. C-Jugend (Jahrgang 1.1.70-31.12.71)

Dienstag, 16-18 Uhr, Miraustr.

Freitag, 16-17 Uhr, Hatzfeldtallee

Trainer: Frank Pötschke, Tel. 8652 44 47

Männl. D-Jugend (Jahrgang 1.1.72-31.12.73)

Dienstag, 16-18 Uhr Miraustr.

Freitag, 16-17 Uhr, Hatzfeldtallee

Trainer: Frank Pötschke, Tel. 8652 44 47

Männl. E-Jugend (Jahrgang 1.1.74-31.12.75)

Montag, 16-17 Uhr, Sporthalle Miraustr.

Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

Weibl. B + C-Jugend (Jahrgang 1.1.69-31.12.72)

Montag, 17-19 Uhr, Cyklopstr.

Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Weibl. D-Jugend (Jahrgang 1.1.73-31.12.74)

Donnerstag, 15.30-17 Uhr, Erpelgrundschule

Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Für alle Mannschaften jeden Mittwoch von 17-20 Uhr
die Kleinfeldplätze in der Hatzfeldtallee

- Keine Berichte eingegangen -

Suche

Zwei zuverlässige Sportkameraden/innen, die Interesse haben, unsere Vereins-EDV-Anlage mit ihrer Software und deren Hintergrundverarbeitung kennenzulernen, sowie ehrenamtlich mitzuverwalten.

(Keine EDV-Kenntnisse erforderlich).

Interessierte rufen bitte die Nummer 491 53 88 an, oder kommen mittwochs zwischen 17 und 19 Uhr ins Geschäftszimmer (Vereinsheim).

Heinz Gerhardt
(Hauptkassenwart)

IHR KÜRSCHNERMEISTER IN TEGEL

Das Fachgeschäft
mit der großen Auswahl!

SCHLIEPERSTR.15, ☎ 4 33 50 65

delbrouck
Pelze



Judo-Abteilung

**Abteilungsleiter:**

Horst Kunze, Friederikestr. 20 A, 1000 Berlin 27
Tel. 431 51 20

Stellvertr. Abteilungsleiter:

Uwe Schulz, Zobeltitzstr. 69, 1000 Berlin 51
Tel. 413 58 83

Kassenwart u. Geschäftsstelle

Paul Heinrich, Tile-Brügge-Weg 101, 1000 Berlin 27
Tel. 434 42 43

Sportwart:

Christian Kirst, Schlieperstr. 13, 1000 Berlin 27
Tel. 433 79 63

Jugendwart:

Peter Ludwig, Senftenberger Ring 14, 1000 Berlin 26
Tel. 415 79 53

Pressewart:

Rainer Wirsig, Zobeltitzstr. 69, 1000 Berlin 51
Tel. 413 91 17

Übungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag
17-20 Uhr Schüler
20-22 Uhr Jugend u. Erwachsene
Humboldtschule (Mittwoch nur Konditionstraining)

Postscheckkonto Berlin-West 1254 41-100, VfL Tegel –
Judoabteilung

Bericht von der Norddeutschen-Einzelmeisterschaft der m./w. Jugend in Burgdorf vom 22.-23.6.1985

Die Busfahrt nach Burgdorf dauerte 4 1/2 Stunden. Unsere Unterkunft war jedoch in Celle, eine halbe Stunde Busfahrt entfernt. Nach Ankunft gingen alle noch einmal auf die Waage; einige mußten noch Jogging machen, um auf ihr Gewicht zu kommen. Am nächsten Morgen konnten manche vor Aufregung nicht essen, andere durften es wegen der Gewichtsschwierigkeiten nicht. Vom VfL Tegel waren zwei Teilnehmer dabei: Bettina N u s s und Michael S t i l l e r. Es hatten sich zwar noch zwei weitere von Tegel auf der BEM platziert: Christian Döring und Thomas Stiller. Aber Christian war verhindert und Thomas hatte sich am Finger verletzt, ist aber als Schlachtenbummler mitgefahren.

Auf der Berliner-E-Meisterschaft belegte Bettina den 3. Platz und Michael den 1. Platz.

Auf der NDEM kämpfte Bettina (-48 kg) und Michael (-49 kg). Michael gewann den ersten Kampf, hatte dann ein Freilos und verlor den dritten Kampf. Das hieß, daß Michael nur noch durch die Trostrunde Dritter werden konnte. Dasselbe passierte auch Bettina, sie verlor allerdings den Kampf um den dritten Platz und belegte den undankbaren vierten Platz. Michael setzte sich im Kampf um den

dritten Platz in nur knapp einer Minute durch und war glücklicher Sieger.

Insgesamt brachten die Berliner drei 2. Plätze und drei 3. Plätze mit an die Spree. Michael

Berliner Einzelmeisterschaft

Am 9. Juni 1985 fand in einer Mammutveranstaltung die diesjährige Einzelmeisterschaft für männl. und weibl. Jugendliche bis zu 12 Jahren statt, es waren über 270 aktive Jungen und Mädchen am Start. Vom VfL Tegel gingen 9 Mitglieder in's Kampfgeschehen, von denen sich 4 für die Norddeutschen in Hannover qualifizieren konnten.

Bei den Mädchen erkämpfte sich in der Klasse bis 48 kg Bettina Nuß durch recht gute Kämpfe den 3. Platz. Gleiches konnten Thomas Stiller (bis 53 kg) und Christian Döring (-57 kg) bei den Jungen von sich behaupten, wobei zu bemerken ist, daß alle unsere 3 Dritten im Halbfinal-Kampf (der Kampf um den Einzug in's Finale) nur durch Kampfrichter-Entscheid verloren hatten, jedoch dann in den Trostrunden umso besser waren.

Unser Michel Stiller wurde in seiner Klasse (-49 kg) Berliner Meister. Er gewann alle seine 5 Kämpfe überzeugend.

Wir sprechen allen Platzierten unseren herzlichen Glückwunsch aus und hoffen auf viel Erfolg bei den Norddeutschen-Titelkämpfen.

Rainer Wirsig

Liebe VfL-Mitglieder!

Laut Beschluß des erweiterten Vorstandes vom 13.6.85 sind ab sofort **Marianne Lobert und Doris Küstner** als Mitglieder des Ausschusses für das Vereinsheim **einzigste Ansprechpartner** für alle Dinge, die sich aus dem Pachtvertrag mit den Ökonomen ergaben.

Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Beschwerden bitte schriftlich mit lesbarrer Unterschrift an diese beiden Sportkameradinnen.

Peter-J. Küstner
(1. Vorsitzender)



Abteilung Schwerathletik (Ringen)

1. Abteilungsleiter

Hans Welge, Titiseestr. 6, 1000 Berlin 28
Tel. 402 35 31

2. Abteilungsleiter:

Christel Hill, Räuschstr. 16, 1000 Berlin 27
Tel. 432 59 76

Sportwart:

Michael Oles, 1000 Berlin 65, Sparrstr. 6

Jugendwart:

Manuel Fuentes, Namslaustr. 8a, 1000 Berlin 27
Tel. 432 77 62

Kassenwart:

Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstr. 92, 1000 Berlin 12
Tel. 313 89 19

Schriftwart:

Christel Hill, Räuschstr. 16, 1000 Berlin 27
Tel. 432 59 76

Übungszeiten: Humboldtschule

Schüler Dienstag u. Freitag, 17.30 - 19.30 Uhr
Jugend und Senioren Dienstag u. Freitag, 19.30 - 22.00 Uhr

Konto der Ringerabteilung: Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr.
2675 15-109 VfL Tegel — Ringerabteilung

- Keine Berichte eingegangen -

Achtung, Achtung! Es gilt für alle Mitglieder des VfL!

Bitte auch die Veröffentlichungen des Vereins in der täglichen
"Reinickendorf-Seite" der "Berliner Morgenpost" zu beachten.

Ebenso wichtig sind die **Schreiben des LSB am schwarzen Brett**, die
aus Platzgründen im Nachrichtenblatt nicht gebracht werden können.



HANNE WEINER'S TEGELER HOF

BIERSTUBE · RESTAURANT · HOTEL

Wir bieten behaglich eingerichtete Zimmer,
mit Duschbad, WC, Radio, Selbstwähltelefon
und Farbfernseher.

Öffnungszeiten: Täglich 15.00-1.00 Uhr
Warme Küche ab 18.00 Uhr

Schlieperstraße 75 · 1000 Berlin · Tel.: 030/434 20 51



Tennis-Abteilung

Abteilungsleiter:

Peter Hennig, Kammgasse 6, 1000 Berlin 28
Tel. 413 60 75, priv. 401 62 39

Stellvertreter:

Peter Senftleben, Heidenheimer Str. 26 a, 1000 Berlin 28
Tel.: 404 63 55, berufl. 867 57 18

Kassenwart:

Bernd Bredlow, Am Ried 1 a, 1000 Berlin 28
Tel.: 404 37 70, berufl. 4304 - 2966

Konto der Tennisabteilung: Bernd Bredlow, Berliner Commerzbank AG, Zweigstelle Kurfürstenstraße, BLZ 10040000, Konto-Nr. 872 743 000

Hallenwart:

Siegfried Geisdorf, Roedernallee 132 a, 1000 Berlin 26
Tel.: 414 29 31, berufl. 43 04 29 41
Grundkreditbank, Kto.-Nr. 87 12, BLZ 101 901 00

Sportwart:

Hans-Jürgen Zühlke, Warnauer Pfad 12, 1000 Berlin 27
Tel.: 431 04 30

Jugendwart:

Peter Klingsporn, 1000 Berlin 28, Veltheimstr. 18 a
Tel. 404 64 66

Gerätewart:

Peter Kahl, Zabel-Krüger-Damm 28, 1000 Berlin 28
Tel.: 402 14 37

Schriftwart:

Claudia Ehlinger, Conradstr. 14, 1000 Berlin 27
Tel.: 435 16 37

Wochenendfahrt nach Kellenhusen

Am 14.7. kehrten unsere I. Junioren mit Betreuer und Trainer von ihrer Wochenendfahrt nach Kellenhusen zurück. (Einladung von Horst Lobert, aufgrund des Aufstiegs in die Oberliga)

Gut gelaunt und sonnengebräunt erzählten sie von den drei tollen Tagen an der Ostsee: von Horst und Marianne, die am Ort schon auf sie warteten; von der netten Wirtin, die morgens immer wieder für Nachschub sorgte, um die hungrige Meute satt zu bekommen; vom Versuch zu surfen, bei dem sie, bis auf eine Ausnahme, mehr im Wasser lagen als auf dem Brett standen.

Das Wetter war herrlich, sie konnten in der See schwimmen. Es wurde gut gegessen, viel gelacht, die Nächte wurden durchgemacht. Alle waren rundum zufrieden und wollen unbedingt wieder nach Kellenhusen.

Wir Eltern bedanken uns bei den Fahrern der Autos für die sichere und gute Fahrt. Unserer besonderer Dank aber gilt Horst und auch Marianne, die unseren Jungen dieses schöne Wochenende ermöglicht haben. Karin Bredlow

Vereinsmeisterschaft 1985

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft fand in der Zeit vom 7.6.-30.6.85 statt. Auf Grund von Termenschwierigkeiten mußten wir das Teilnehmerfeld im Damen- und Herreneinzel auf jeweils 16 Teilnehmer begrenzen und schon während der Verbandsspiele mit der Meisterschaft beginnen. Trotz des schlechten Wetters mit vielen Nachholterminen für Verbandsspiele gelang es der Turnierleitung, die

Meisterschaft pünktlich abzuschließen. Ein Lob gebührt auch den meisten Teilnehmern, die bei Regen bereitwillig in die Halle auswichen. Leider mußten auch einige Streichungen vorgenommen werden, weil die angesetzten Spieltermine verpaßt wurden.

Bei den Bambini starteten 9 Teilnehmer. Das Endspiel gewann Felix Naumann gegen seine Schwester Julia mit 6:2, 6:2.

Bei den Junioren standen sich Janine Großkopf und Corinna Bredlow im Endspiel gegenüber. Janine siegte 6:2, 6:2.

Im Junioren-Einzel qualifizierten sich erwartungsgemäß Jan Großkopf und Eckhart Eisenblätter für das Endspiel. Eckhart siegte mit 6:1; 6:3. Bemerkenswert ist noch, daß sich Kai Liebchen in der ersten Runde mit 6:3; 6:4 gegen den an Nummer 3 gesetzten Timo Siegel durchsetzen konnte.

Im Damen-Einzel blieben große Überraschungen aus, wenn man davon absieht, daß sich die Vorjahresmeisterin Kerstin Starke überraschend klar mit 6:1; 6:0 gegen die an Nr. 2 gesetzte Anke Meix durchsetzte. Im Endspiel standen sich dann E. Veit und K. Starke gegenüber. Nachdem Kerstin den ersten Satz mit 7:5 gewonnen hatte, gab Frau Veit das Spiel unter unschönen Begleitumständen wegen Verletzung auf.

Das Damen-Doppel gewannen K. Starke/ C. Seidel mit 7:5; 7:5 gegen E. Veit/S. Eisenblätter.

Im Herren-Einzel gelangte überraschend Eckhart Eisenblätter ins Finale. Dort mußte aber auch er nach einem schönen Endspiel die herausragende Position von Sebastian König mit 3:6; 2:6 anerkennen.

Im Herren-Doppel gab es einige Überraschungen. So blieben die gesetzten Paare

wacker/May und Klingsporn/Puls schon in der 1. Runde gegen K. Liebchen/S. Bryjarczyk bzw. Ney/Linsler auf der Strecke. Im Halbfinale setzten sich die Junioren Eisenblätter/Siegler gegen die Vorjahresmeister Hoinka/Naumann durch. Im Finale siegten die Favoriten König/Seidel mit 6:4; 6:3 gegen die Junioren.

Im gemischten Doppel kam es zu dem erwarteten Endspiel Seidel/Seidel gegen Starke/König. Überraschenderweise siegten in einem guten und spannenden Spiel die Geschwister Seidel mit 6:2; 7:6.

Im Seniorinnen-Einzel siegte A. Meix mit 7:6; 6:3 über M. Garbatschok.

Das Seniorinnen-Doppel gewannen Stegmess/Meix gegen Gelsdorf/Hennig mit 4:6; 6:4; 6:3.

Im Senioren-Einzel siegte P. Hennig überlegen mit 6:0; 6:1 gegen den etwas überraschend ins Finale vorgedrungenen J. Eisenblätter.

Das Senioren-Doppel gewannen Bredlow/Hennig gegen die Überraschungsfinalisten Nitschmann/Hoffmann mit 6:1; 6:1. Die Meister wurden bei einer anschließenden Meisterschaftsfeier mit Musik geehrt. Die Meisterschaftsfeier an sich fand überall Zuspruch, über den äußeren Rahmen mußte man sich für die Zukunft aber noch einige Gedanken machen.

Allen Meistern und Plazierten noch einmal ein herzlicher Glückwunsch und ein herzliches Dankeschön an meine Mitstreiter aus der Turnierleitung.

H.J. Zühlke

ACHTUNG! ACHTUNG!

Die Telefonnummer von unserem Trainer Bruce Pales hat sich geändert: Neue Telefonnummer 344 17 29.

Liebe Eltern!

Wir möchten darauf aufmerksam machen, daß für Schäden und Unfälle auf dem Vereinsgelände die Eltern für ihre Kinder haftbar sind.

HORST BRATKE

Fachhandelsbetrieb für
Sportpreise-Stempel-Schilder

1000 Berlin 27 (Tegel)
Schlieperstraße 68
☎ (030) 4 33 80 83/4 33 64 44

Sport- und Ehrenpreise
Medaillen, Abzeichen, Urkunden
Wimpel, Bandabzeichen
Stempel und Stempelwaren
Schilder in Metall und Kunststoff



DORETT·MODEN
BLUSEN-RÖCKE-STRICK

DORIS KÜSTNER

Treskowstraße 2
1000 Berlin 27



434 44 25



Tischtennis-Abteilung

Übungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag für Jugendliche und Schüler von 18 - 20 Uhr, für Damen und Herren von 20 - 22 Uhr in der Gabriele-v.-Bülow-Schule, Tile-Brügge-Weg 63. Runderspiele Sonntag von 9 - 13 Uhr

Abteilungsleiter:
Walter Hübner, Gorkistr. 89, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 65 02

stellvertr. Abteilungsleiter:
Günter Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 2
Tel.: 433 49 03

Kassenwart:
Eleonore Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 27
Tel.: 433 49 03

Schriftwart:
Manuela Krajczek, Graf-Haeseler-Str. 7, 1000 Berlin 51
Tel.: 413 13 26

Sportwart und Jugendwart:
Michael Zender, Ziekowstr. 138 b, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 65 75

stellvertr. Jugendwart:
Gabriela Küstner, Treskowstr. 2, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 44 25

Konto der Tischtennisabteilung: Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr. 2933 14-109

- Keine Berichte eingegangen -

Karten für den Festball des VfL Tegel 1891 e.V. am Sonnabend, dem 9. November 1985 im Vereinsheim, Hatzfeldallee 29, sind durch die Abteilungs- und Gruppen-Leiter bei Doris Küstner (Festausschuß) anzufordern.



BMX-Abteilung

Abteilungsleiter:
Dieter Sommerfeldt, Trammerweg 1, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 74 03 (priv.), 413 60 95 (tagsüber)

Kassenwart:
Heidmarie Unger, Letteallee 7, 1000 Berlin 51
Tel.: 491 50 75

stellv. Abteilungsleiter:
Bernd-Rainer Hirsch, Oranienburger Str. 194, 1000 Berlin 26
Tel.: 411 49 89

stellvertr. Kassenwart:
Heinz Pannischky, Reinickes Hof 14, 1000 Berlin 51
Tel.: 413 46 32

Sportlicher Leiter/Racing:
Dieter Sommerfeldt, Trammerweg 1, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 74 03 (priv.), 413 60 95 (tagsüber)

stellvertr. Schriftwart:
Pamela Menze, Senftenberger Ring 4, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 59 36

Sportlicher Leiter/Freestyle:
Erhard Grziewski, Senftenberger Ring 6, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 52 51

Presse- und Öffentlichkeitswart sowie Verbandsvertreter stehen noch aus.

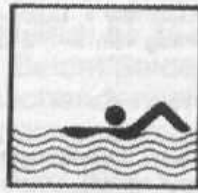
Jugendwart:
Michael Hahn, Senftenberger Ring 42 d, 1000 Berlin 26
Tel.: 415 31 01
Matthias Scheffran, Senftenberger Ring 42 a, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 13 74

Konto: VfL Tegel 1891 e.V., BMX-Abteilung
Postscheckamt Berlin West, Konto-Nr. 8 7773-109

- Keine Berichte eingegangen -



Breitensport



Leiter: Uwe Printz

Holländer Str. 103, 1000 Berlin 51

Tel.: 455 61 73

2. Tag des Sportabzeichens und 2. Jedermannsportfest am Sonntag, dem 6.10.1985

AUSTRAGUNGSORT:

Sportplatz Hatzfeldtallee, 1000 Berlin 27

UHRZEIT:

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

WETTKAMPFANGEBOTE:

a) "Leichtathletik für Jedermann"
(Dreikampf)

b) "DLV" Mehrkampfabzeichen

c) "Deutsches Sportabzeichen"

Letzte Möglichkeit der Abnahme zum
Deutschen Sportabzeichen

d) "Laufabzeichen"

für 15 min/30 min/60 min/120 Min unun-
terbrochenen Laufens

Wir hoffen auf rege Beteiligung **aller** Tegeler Vereinsmitglieder aus allen Ab-
teilungen.

HUSSEL BESTATTUNGEN OHG 27, BUDESTRASSE 9 · S-Bhf. TEGEL

Eigener Fuhrpark

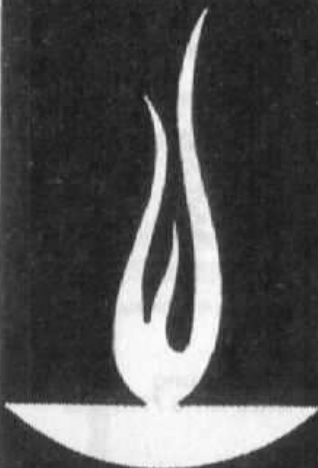


4 33 80 53

Nach Geschäftsschluß: 3 42 61 86 ständiger Bereitschafts-
dienst, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten



50-km-Staffellauf "Rund um den Schäfersee" am 1.6.85

Mit 2 Männer- und 1 Frauenstaffel zu je 5 Läufer à 10 km nahm der VfL-Tegel zum 2.

Male an diesem 50-km-Staffellauf teil. Zum 1. Male blieb eine Tegeler Staffel unter 4 Std. Insgesamt nahmen 44 Staffeln (7 Frauen-, 2 Jugend- und 35 Männer-) mit 220 Läufern teil.

| | |
|---|---------------------------------|
| Den 6. Platz bei den Frauen in 4:27,46 Std. erreichten: | |
| Regina Hegewald | Einzelzeit 63:00 min./Platz 219 |
| Daniela Printz | Einzelzeit 49:03 min./Platz 189 |
| Silvia Schmoll | Einzelzeit 55:44 min./Platz 215 |
| R. Polatzek | Einzelzeit 46:12 min./Platz 164 |
| Annette Brausch | Einzelzeit 53:47 min./Platz 209 |

| | |
|---|---------------------------------|
| Den 30. Platz bei den Männern in 3:55,28 Std. erreichten: | |
| Christian Leithoff | Einzelzeit 38:39 min./Platz 67 |
| Wolfgang Schauer | Einzelzeit 46:49 min./Platz 174 |
| Günter Zernick | Einzelzeit 47:31 min./Platz 178 |
| Hans J. Quer | Einzelzeit 52:18 min./Platz 206 |
| Uwe Printz (2. Lauf) | Einzelzeit 50:19 min./Platz 198 |

| | |
|---|---------------------------------|
| Den 31. Platz bei den Männern in 4:01,50 Std. erreichten: | |
| Uwe Printz (1. Lauf) | Einzelzeit 45:09 min./Platz 152 |
| Hartmut Grunwald | Einzelzeit 47:59 min./Platz 183 |
| Hans Hesse | Einzelzeit 48:45 min./Platz 186 |
| Rainer Brettkuhn | Einzelzeit 45:40 min./Platz 157 |
| Rüdiger Hegewald | Einzelzeit 59:17 min./Platz 210 |

Eine gelungene Veranstaltung an der hoffentlich auch im nächsten Jahr Tegeler Staffeln teilnehmen. Uwe Printz

Liebe VfL'er,

ich hoffe, Sie alle hatten inzwischen schöne Ferien.

Viele haben sich bereits wieder kopfüber in sportliche Aktivitäten gestürzt. Ich wünsche allen Aktiven eine gute Winter-Saison, ohne Verletzungen, mit vielen Erfolgen.

Die nächsten Wochen werden auch im organisatorischen Bereich einige wichtige Veränderungen bringen. Schon jetzt eine Bitte an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter: Mithelfen heißt verantwortlich mitarbeiten, das heißt aber auch bei vereinbarten Terminen nicht durch Abwesenheit zu glänzen. Gemeinsam geht auch hier vieles leichter. Im nächsten Nachrichtenblatt hoffe ich, einige Neuerungen mitteilen zu können.

Ich habe mich mit dem gesamten Vorstand über die Initiative einer Sportkameradin zur "Hobby-Schau" gefreut. Helfen Sie mit, dann haben wir wieder eine Möglichkeit mehr, uns in unserem großen Sportverein näher kennen zu lernen.

Apropos großer Sportverein: Seit Anfang dieses Jahres sind wir mit 2.194 Mitgliedern nicht nur der drittgrößte Verein im Bezirk Reinickendorf, sondern auch der 20. größte Verein in Berlin, eine Aufgabe und Verantwortung zugleich.

Unser Nachrichtenblatt ist zwar preiswerter geworden, aber es verschlingt immer noch zuviel Geld. Wir würden damit viel lieber andere Dinge finanzieren wollen. Sie, jeder Einzelne von uns kann hier mithelfen, Kosten zu sparen. Wie? Wir brauchen Annoncen! Bei einer Auflage von ca. 1.600 Nachrichtenblättern 6 x im Jahr kann jeder bereits ab ca. DM 30,- DM pro Ausgabe bei uns werben. Nähere Angaben können Sie Mittwochs zwischen 17 und 19 Uhr in unserer Geschäftsstelle erfahren (Telefon 434 41 21).

Unser Festball (siehe 1. Seite) soll wieder ein gesellschaftlicher Höhepunkt werden. Fassen Sie sich ein Herz und kommen auch Sie. Ihre Freunde und Bekannten sind gern gesehen. Bringen Sie sie mit. Karten erhalten Sie ebenfalls ab sofort Mittwochs in der Geschäftsstelle (solange der Vorrat reicht). Bleiben Sie fit, tanzen Sie mal wieder.

Bis bald
Ihr 1. Vorsitzender
Peter J. Küstner



Troll

Jugendvertreter der VfL-Abteilungen:

Turnen: Axel Grundschock
Leichtathletik: Carmen Kruschwitz
Handball: Andreas Küstner
Judo: Peter Ludwig
Ringen: Manuel Fuentes
Tennis: Dieter Reschke
Tischtennis: Michael Zender
BMX: Mathias Scheffran
Kassenprüfer: Michael Zender (TfT)
Manuel Fuentes (Rf)

Vereinsjugend

Vereinsjugendwart:

Axel Grundschock, Brusebergstr. 23, 1000 Berlin 51
Tel.: 495 67 20 (in dringenden Fällen: 86 52 62 54)

Jugendwartin:

Ines Helbig, Sperber Str. 25, 1000 Berlin 27
Tel.: 431 76 55

Pressewarte:

Katja Hübner, Marzahnstr. 17, 1000 Berlin 27
Markus Jahnke, Wesendorfer Str. 2, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 32 99

Kassenwart:

Christian Fix, Schubartstr. 41, 1000 Berlin 27
Tel.: 432 11 96

Postscheckkonto:

Jugendkonto des VfL Tegel, Bln, West 3815 57-100

Sportlich aktiv in Zell am See

Am 20.7. starteten 43 Kinder und Jugendliche zum Aktivurlaub nach Zell am See. Als wir am Sonntag gegen 9.30 Uhr ankamen, wurden sogleich die Zimmer verteilt und nach dem Frühstück hieß es, sich von der Fahrt erholen. In der ersten Woche waren die meisten besonders aktiv. Die Tennisspieler konnten ihre 20 Stunden nach Belieben über die drei Wochen verteilen, was durch den Regen sehr schwer fiel. Bei den Surfern ging es da schon etwas anders zu. Jeden Tag mußten sie zwei Stunden lernen und trainieren, was bei den niedrigen Windstärken kein Vergnügen war. Von den 19 angemeldeten Surfern haben 17 die Prüfung bestanden. Jupp wurde zur Prüfung nicht zugelassen, weil er noch zu jung ist und Sabine hatte nach einer Zehenverletzung kein Interesse mehr gezeigt. Die beiden Reitersmädchen haben auch sehr schnell reiten gelernt, was mich etwas verwundert hat, denn es war sehr langweilig immer im Kreis zu reiten und den Worten des Reitlehrers zu lauschen. Später als sie ausreiten durften wurde es schon etwas interessanter. Die Skifahrer hatten auch sehr viel Freude bei ihren Aktivitäten. Nur Olaf brachte es fertig, sich als einziger etwas zu brechen. Axel lernte beim Skifahren einige Trickskifahrer kennen und interessierte sich gleich für die Kosten für die Teilnahme an einem Kurs. Zwei von unseren Skifahrern (Olaf und Sascha) machten auch mit und aus Erzählungen konnte man hören, daß es ihnen auch sehr viel Spaß gemacht hat. In der zweiten und dritten Woche konnte jeder machen, was er wollte. Axel bot verschiedene Aktivitäten an, wie zum Beispiel die Sommerrodelbahn wo auch alle mitgemacht haben. Auf der Fahrt zur Sommerrodelbahn (ca. 17 km entfernt) machte Thomas

schlapp und war dem Zusammenbruch nahe; doch die Freude hinunterzufahren brachte ihn schnell wieder auf die Beine. Einige hatten zu Anfang keine richtige Traute, weil sie Angst hatten aus der Bahn geworfen zu werden, was Jupp ihnen in eindrucksvoller Weise bewies. Bei drei Fahrten brachte er es fertig viermal aus der Bahn geworfen zu werden. Aber auch andere machten es nicht sehr viel besser. Auch die Wanderungen um die Silberne und Bronze Wandernadel von Zell am See standen auf dem Programm. Bei der Bronze-Wandernadel machten 15 Wanderer mit. 7 Wanderburschen wollten ganz schlau sein und vor der letzten Station Querfeldein gehen, was nach drei sehr steilen Steigungen ganz schön an der Kondition nagte. Aber sie schafften es trotzdem, eine halbe Stunde vor den anderen, an der letzten Station einzutreffen.

Die zweite Wanderung machten 12 Wanderer mit. Aus Erzählungen konnte man entnehmen, daß sie im Gegensatz zur ersten Wanderung um ein vielfaches schwerer gewesen sein soll. Dann kam die Regenwelle über uns und so verbrachten wir die nächsten Tage mit Videofilmen und Schwimmen hinter uns. Wir führten auch gegen eine Herrenmannschaft ein Fußballspiel und eine Wasserschlacht durch. Das Fußballspiel verloren wir trotz großem kämpferischen Einsatz mit 1:3. Die Wasserschlacht war mehr ein Spektakel für die Zuschauer als für uns Spieler denn es aber auch sehr viel Spaß gemacht hat sich in den Pfützen zu Baden. Wir verloren zwar auch dieses Spiel mit 1:7, doch wir haben wenigstens ein Tor erzielt. Der Schütze des Goldenen Tores war Kuddel, 20 Minuten vor Schluß. Am letzten Tag haben wir dann noch eine Fa-

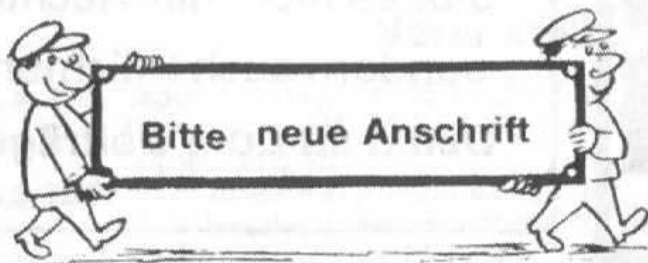
xenralley unter der Regie Babette und Helge durchgeführt. Sechs Mannschaften haben das Rennen in einem Abstand von 15 Minuten aufgenommen. Wir mußten sieben Aufgaben, wie zum Beispiel Murmeln und Teebeutel werfen und Geschicklichkeitsfahren über uns ergehen lassen. Das beste an der Faxenralley war aber die Aufgabe Nummer 3. Alle Mannschaften mußten sich auf dem Marktplatz ausziehen soweit sie es wollten und mit den Kleidungsstücken eine so lange wie mögliche Sackenkette bilden. Dieses war für die Passanten

genau das richtige, um sich auf unsere Kosten einige Stunden zu amüsieren. Am Abend stand dann noch die Abschlußfete aus und als das Trinken und Salzstangen ausgegangen sind, tanzten wir alle bis in den Morgen hinein. Am Freitag ging es dann für die meisten traurig in Richtung Berlin zurück, wo wir gegen 19.30 Uhr ankamen. Im Namen aller möchte ich mich bei Dir, Axel, für die schöne Sommerfahrt nach Zell am See bedanken.

Markus Jahnke (Jugendpressewart)

Liebe Vereinsmitglieder!

UMGEZOGEN?



Bitte auch **Namensschild** an der Haustür/Klingel lesbar anbringen.

Damit Euch alle Vereinsmitteilungen erreichen!!

FÜR DIE KRITIKER EIN KLEIN WENIG NACHDENKEN!

Kritik ist wichtig, und ohne sie gibt es allzu leicht Stillstand, wo es weitergehen sollte. Und in einem Sportverein sollte Kritik immer als wohltuend empfunden werden. Wer in der Vereinsarbeit steht, braucht sie, weil er aus der eigenen Arbeit heraus "betriebsblind" wird. Er muß sie als willkommene Hilfe ansehen, um seine Arbeit besser machen zu können.

Aber Kritik verpflichtet! Entweder dazu zu sagen, wie es besser gemacht werden kann, nicht nur in Gemeinplätzen, sondern in sachlich fundierten Vorschlägen, oder selbst mit in die Arbeit eingreifen.

Letzteres kostet natürlich Zeit und Mühe und die Fähigkeit, selbst Kritik ertragen zu können. Das sollte man immer bedenken, wenn man an seiner Vereinsführung Kritik übt. Denkt einmal darüber nach, ob die folgenden Regeln für eine fruchtbare Kritik nicht doch einiges für sich haben:

- 1.) *Hätte ich es besser machen können?*
- 2.) *Hätte ich es besser machen wollen, indem ich selbst eine Arbeit übernommen hätte?*
- 3.) *Konnte es der Kritisierte in Anbetracht seiner kargen Freizeit, die nicht größer ist als die meine, überhaupt besser machen?*
- 4.) *Und letztens: Warum helfe ich ihm nicht?*

Ja, warum eigentlich nicht?



Uhrmachermeister
Warbinek 
 27. Gorkistr 5 4 33 78 63 Tegel
DIJGENA
»STIL-UHR«

**Fachkundige Beratung im
 Reformhaus Thiel**



1 Berlin 27 (Tegel)
 Brunowstraße 51
 Tel.: 433 85 52

1 Berlin 28 (Frohnau)
 Wellenallee 1
 Tel.: 401 37 15

Ab 50,— DM Lieferung frei Haus!

In einer Gemeinschaft
 gibt es nicht nur Rechte,
 sondern auch Pflichten.
Denkt an Eure Belträge!

Vereinskameraden!

Denkt bei Euren Ein-
 käufen immer an die
 Geschäfte und Firmen,
 die sich durch Anzeigen
 in unserem Nachrich-
 tenblatt empfehlen!

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.
 Jeden Mittwoch von 17-19 Uhr, Tel.: 434 41 21
 (Ausnahme Feiertage und Ferienzeit).

FOTO 
ZUBEHÖR

Inh. Henry Sagert
 Gorkistraße 26 · Tegel
 an der S-Bahn-Schranke
 Tel. 4 34 11 90

Colorfotos

Schnell – preiswert – sauber
 9 x 13 —,59 vom Dia 1,—

Ehrentafel Treue zum VfL Auszeichnungen im 4. Quartal 1985

Treuenadel in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft

Gerhard Conrad -Turnen

Treuenadel in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft

| | | | |
|-------------------|--------|------------------|--------|
| Kirsten Lauter | Turnen | Martina Geulen | Turnen |
| Manuela Geulen | Turnen | Dr. Günter Forst | Tennis |
| Karola Kluge | Turnen | Andreas Grzenis | AJ. |
| Ole Gruenberg | Turnen | Dieter Delbrouck | TiTe |
| Anja Finkelmann | Turnen | Ingo Köhn | TiTe |
| Birgit Schoenrock | Turnen | | |

Veranstaltungskalender

| | |
|--|--|
| 15.4.-30.9. Jeden Montag von 16-18 Uhr Radfahren auf BMX-Rädern, Senftenberger Ring 25 | 28.9. Abschlußfeier 1985 der Tennis-Saison 19 Uhr, Vereinsheim Hatzfeldtallee. |
| 25.5.-29.9. Sportabzeichen-Abnahme, Sportplatz Hatzfeldtallee, sonntags 10-12 Uhr, mittwochs 17-19 Uhr, Schwimmabnahme ab 14.9. im Bad Märkisches Viertel, sonnabends von 19-20 Uhr. | 28.9. Judo Berliner Meistersch. für Senioren |
| 12.9. Judo Gelb-Orangegurt-Turnier f. Senioren | 29.9. Leichtathleten: 12. Internationaler Berlin-Marathon, 9 Uhr, Platz der Republik (Reichstag). |
| 14.9. Nationales Faustballturnier mit Mannschaften aus Hamburg, Kiel und Berlin ab 14.30 Uhr Sportplatz Hatzfeldtallee. | 29.9. Sportabzeichenabnahme: Radfahren (20 km), 7 Uhr, Restaurant "Alter Fritz", Tegel, Ruppiner Ch. |
| 15.9. Jedermannlauf und Wandern. Ab 9.30 Uhr, Hermsdorf, Schulzendorfstraße (A15). | 3.10. Tag des Sportabzeichens und Jedermannsportfest, 10-13 Uhr, Sportplatz Hatzfeldtallee. |
| 20.9. Judo Grün-Blaugurt-Turnier f. Senioren | 18.10. Beginn des Skat-Turniers 1985/86. 19.30 Uhr, Vereinsheim Hatzfeldtallee. |
| | 9.11. Festball im Vereinsheim, Hatzfeldtallee, Einlaß 19 Uhr, Ende 2 Uhr, Eintritt 15,- DM. |

An alle Mitglieder unseres Vereins, liebe Freunde!

Es geht noch einmal um die geplante Hobbyausstellung am 17.11.1985. Vielen Dank zunächst an alle, die diese Idee unterstützen und helfen wollen. Leider reichen die mir angebotenen Objekte noch nicht aus, um den Saal unseres Vereinsheims zu füllen. Darum noch einmal zu Ihrer Information: Sie sollen die von Ihnen angefertigten Dinge nur für ein paar Stunden zur Verfügung stellen! Alles wird mit Freuden entgegengenommen. Die Idee eines Vereinsmitgliedes, auch Kinderarbeiten auszustellen, finde ich sehr gut. Die Vorbereitungen für die Ausstellung sind im vollen Gange. Eine Bitte: Welche Hobby-Bäckerin stellt uns kostenlos einen Kuchen zur Verfügung?

Da ich Sie über die nächste Vereinszeitung nicht mehr rechtzeitig erreichen kann, entnehmen Sie bitte alle weiteren Information aus einem Anschlag im Vereinsheim. Alle aktiven Künstler werden persönlich benachrichtigt.

Machen Sie mit, damit wir am 6.11.85 einen schönen Nachmittag erleben können.
Postkarte mit weiteren Angeboten an: Elschen Pluntke, Bollestr. 20, 1000 Berlin 27.

Aus dem Vereinsleben

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern:

September:

83 Jahre: Betty Barz (Tu/2. Fr.-9.9.)

75 Jahre: Hans Schmitt (Te-5.9.)

Charlotte Martschinke
(Tu/4.Fr.-10.9.)

Georg Gohlisch (Tu-12.9.)

50 Jahre: Rudolf Jaeschke (Ri-13.9.)

Oktober:

88 Jahre: Friedrich Schröder (Tu-26.10.)

75 Jahre: Ruth Semmler (Tu-30.10.)

70 Jahre: Gerda Kähne (Te-28.10.)

65 Jahre: Erna Mohr (Tu-29.10.)

Karl-Heinz Elster (Ti-6.10.)

60 Jahre: Erika Neumann (Te-31.10.)

50 Jahre: Hans-Jürgen Lopper (Tu-18.10.)

Klaus Madro (Te-31.10.)

Karl-Heinz Hübner (AJ-28.10.)

Als neue Mitglieder im Verein begrüßen wir:

Judo:

Sabine Börner

Thorsten Lehmann

Sabine Pydd

Gerd Schumacher

Steffen Hippler

Karsten Hippler

Turnen:

Christiane Kutzera

Faustball:

Bodo Körtge

Deutsches Sportabzeichen

Abnahme:

Mittwochs: 17-19 Uhr

Sonntags: 10-12 Uhr

Sportplatz Hatzfeldtallee

Hier spricht der Pressewart!

Alle Berichte und Einsendungen für das nächste Nachrichtenblatt Nr. 6 1985 müssen bis spätestens 20.10.1985 bei mir vorliegen.

Am 26. August 1985 verstarb nach langer Krankheit das Ehrenmitglied des VfL Tegel

Otto Feilhauer

im 85. Lebensjahr

Die Trauerfeier findet am 2. Oktober 1985, um 14.15 Uhr auf dem Städtischen Friedhof "Am Fließtal", Waidmannsluster Damm 13, statt.

Danksagungen:

Für die zahlreichen Gratulationen und guten Wünsche zu meinem 77. Geburtstag.

Heinz Kemper (Tu)

Herzlichen Dank für die anlässlich unserer Goldenen Hochzeit überbrachten Glückwünsche und die herrlichen Blumen sagen wir dem Hauptverein und der Turnabteilung, besonders auch den namentlich angeführten Mitgliedern der 4. Frauenabteilung und den Faustballfreunden.

Ebenso unseren Dank für die für Kurt noch eingetroffenen freundlichen Genesungswünsche.

Hilde und Kurt Hoffmann

Für die uns zu unserer Silberhochzeit erwiesenen Ehrungen, Glückwünsche und Blumengebinde möchten wir uns auf diesem Wege herzlichst bedanken.

Karin und Eberhard Döll

Der Verein dankt für Urlaubsgrüße von:

Helga und Horst Kunze aus Kärnten und Margret Schramm von der Nordsee.

Von der Insel Borkum erreichten uns herzliche Grüße von Fritz und Annemarie Schröder, wo sie jedes Jahr Erholung fanden. Leider wurde dieses Vorhaben durch einen bedauerlichen Unfall unseres Friedrichs jäh unterbrochen, sodaß er jetzt im Krankenhaus der Stadt Emden einige Wochen verbringen muß. Annemarie ist ebenfalls nach Emden übergewechselt, und betreut ihren Mann bis zur Heimkehr. Vom Krankenbett aus, als ich mit ihm telefonierte, bedankte sich Fritz ganz besonders herzlich für die Genesungswünsche mit so vielen Unterschriften, die ihm bewiesen haben, daß er nicht vergessen ist. Über seine berechtigten Sorgen um das Vereinsblatt konnte ich ihn beruhigen, indem alle Berichte inzwischen bei Heinz Pfeiffer gelandet sind und von ihm vorbereitet werden und in den Druck gehen.

Wir hoffen alle mit ihm, daß er recht bald wieder gehfähig ist, und mit Annemaries Unterstützung die Heimreise antreten kann.

Walter Schwanke

Ein Einrichtungs-Angebot für kluge Rechner!



ust - einrichtungsgegenstände

ulrich steinborn · residenzstr. 78 · 1000 berlin 51 · ☎ 4 91 10 11



Sind Sie auch ein kluger Rechner ?

Wer seine Wohnung oder sein Haus einrichtet, will etwas Gutes für sein Geld. Aber natürlich nicht um jeden Preis. Das heißt: Qualität muß sein! Aber man will und muß heute so günstig wie irgend möglich einkaufen.

Deshalb möchte ich Ihnen eine preisgünstige Einkaufsmöglichkeit vorstellen.

Meine Firma ust-einrichtungsgegenstände und der Einrichtungsgroßhändler Friedrich A. Flamme sind seit Jahren Partner im Verkauf von Qualitätsmöbeln renommierter Hersteller.

Sie finden im Hause Flamme u. a. ein einzigartiges Möbelprogramm, auf das Sie nicht mehrere Wochen warten müssen: Das "Flamme-Exklusiv-Programm". Jedes dieser Modelle ist Markenqualität und speziell für Flamme gefertigt.

Worauf es Ihnen letztlich ankommen sollte, ist die Tatsache: Sie liegen bei einem Kauf (bis auf wenige Ausnahmen) mit **30 %** unter den "unverbindlichen Preisempfehlungen" der Markenhersteller, incl. MwSt.

Ich öffne Ihnen die Tür zu dem Einrichtungsgroßhändler Friedrich A. Flamme. In meinem Namen können Sie sich dort in aller Ruhe "Ihre neuen Möbel" aussuchen und bestellen.

Wenn Sie noch mehr wissen möchten, rufen Sie mich einfach an ...
Ulrich Steinborn, Residenzstraße 78, 1000 Berlin 51, Telefon ☎ 4 91 10 11

Einrichtungs-Ausstellung

Friedrich A. Flamme

Freiheit 4 · 1000 Berlin 20 · Telefon 33 10 21

Postvertriebsstück
Gebühr bezahlt

A 2736 F

Verein f. Leibesübungen
Tegel 1891 e. V.
1000 Berlin 27
Hatzfeldallee 29

TOTO

LOTTO

"Sporthaus Eddi"
Inh. Manfred Reiczug (Mitglied d. VfL-Tegel)
1. Berlin 27, Alt Tegel 6 Tel. 433 57 84

Sportbekleidung u. Sportgeräte ständig bereit

Sonderwünsche werden wunschgemäß ausgeführt.
Großauswahl in adidas- und Puma-Artikeln

Bade- u. Freizeitbekleidung - Camping Gaz - Tauchsportartikel - Eishockey - Eiskunstlauf - Apres-Ski-Bekleidung - Prellball u. Faustball

Tegeler

Seeterrassen / Palais am See

Gaststätten G.m.b.H

Das Haus mit herrl. Blick auf den Tegeler See - im Sommer große Kaffee-Terrasse - (5 Min. Fußweg v. U-Bahnhof Tegel)

Deutsche u. Internationale Küche mit wechselnden Tagesgerichten

Reichhaltiges Kuchen- und Eis-Angebot

Sonntags Tanztee mit Top-Kapelle von 15 bis 19 Uhr - bei freiem Eintritt -

6 automatische Kegelbahnen im Hause

Großveranstaltungen - Betriebsfeste - Familienfeiern von 10 bis zu 1000 Personen führen wir wunschgemäß aus.

Wilkestr. 1 — 1000 Berlin 27 — Telefon: 433 80 01/02